



Pressemitteilung

Ausbau Erneuerbare Energien 2023

Die Kreise Paderborn und Steinfurt führen das Ranking an

In NRW wurden 2023 rund 211.000 Photovoltaikanlagen mit einer installierten Leistung von etwa 2.100 Megawattpeak (MWp) und 123 Windenergieanlagen mit einer Leistung von 526 Megawatt (MW) neu errichtet. Der größte Zuwachs an Stromerzeugung mit Windenergieanlagen wurde im Kreis Paderborn mit 89 MW erreicht. Bei den Neuinstallationen von Photovoltaikanlagen führt der Kreis Steinfurt mit rund 121,6 MWp das Ranking an, gefolgt von Borken (109,9 MWp) und dem Rhein-Erft-Kreis (89 MWp).

Diese und weitere Daten werden zur Verfügung gestellt im Energieatlas des Landesamtes für Natur Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV). In der Karte „Strom Bestand“ wird der aktualisierte Ausbaustand von Wind und Photovoltaik auf allen Verwaltungsebenen abgebildet. Dargestellt werden die Standorte, die Anlagenanzahl, die Leistung und der mögliche Stromertrag für jeden Kreis und jede Gemeinde in Nordrhein-Westfalen. Für die Windenergie lassen sich zudem Daten zu bereits genehmigten oder stillgelegten Anlagen abrufen.

Für den Bereich Windenergie wird eine eigene Planungskarte angeboten, zu finden unter www.planungwind.nrw.de.

Essen
24.Juli 2024

Pressestelle

Wilhelm Deitermann
Telefon 02361/305-1337
Mobil: 0162/2091251
wilhelm.deitermann@lanuv.nrw.de

Birgit Kaiser de Garcia
Telefon 02361/305-1860
Mobil: 0162/2096628
birgit.kaiserdegarcia@lanuv.nrw.de

pressestelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Wallneyer Straße 6
45133 Essen
Telefon 0201/7995-0
poststelle@lanuv.nrw.de



Der Ausbaustand mit den Potenzialen und die Windhöufigkeit können hier kombiniert werden mit Informationen zu Naturschutzgebieten, Siedlungen oder der Verkehrsinfrastruktur.

Damit Planende und Kommunen die ausgelesenen Daten in eigenen Projekten weiternutzen können, können alle Daten zum Ausbaustand und die Standorte der stromerzeugenden Energien in Tabellenform angezeigt und heruntergeladen werden unter

https://www.energieatlas.nrw.de/site/service/download_daten

Hintergrund:

Mit der Aktualisierung der Daten im LANUV-Energieatlas auf den Stand Ende 2023 steht der erste Teil des Jahresabschlusses 2023 zur Verfügung, weitere Daten zu den Bereichen Biomasse, Deponiegas, Klärgas, Müllverbrennung und Grubengas werden in den nächsten Wochen ergänzt. Mit dem Jahresabschluss werden jährlich die aktualisierten Daten zu den Energieträgern in NRW für das abgelaufene Jahr veröffentlicht.

Der Jahresabschluss 2023 zum Ausbaustand der Energiewende in NRW wird im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) im *Fachzentrum „Klimaanpassung, Klimawandel, Wärme und Erneuerbare Energien“* bearbeitet. Das Fachzentrum erarbeitet Grundlagendaten und Lösungsansätze für die Herausforderungen, die sich aus dem anthropogenen Klimawandel und der Energiewende ergeben. Thematische Schwerpunkte sind die Anpassung an den Klimawandel, sowie die Strom- und Wärmewende. Das Fachzentrum betreibt die beiden digitalen Fachinformationssysteme KlimaAtlas NRW und EnergieAtlas NRW, in denen die Arbeitsergebnisse für Bürgerinnen und Bürger, Kommunen,



Wirtschaft und Politik zum Teil adressscharf und regionalisiert zur Verfügung gestellt werden.

Seite 3 von 3

www.energieatlas.nrw.de

<https://www.energieatlas.nrw.de/site/bestandskarte>

www.planungwind.nrw.de

https://www.energieatlas.nrw.de/site/service/download_daten

Über LANUV: Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Mehr: lanuv.nrw.de; Folgen Sie [@lanuvnrw](https://twitter.com/lanuvnrw) auf Twitter®!